

Bern, 17. Dezember 2020

**Einladung Kick-Off Event:
Allianz «Digitale Transformation im Gesundheitswesen» vom 26. Januar 2021**

Sehr geehrte Damen und Herren

Vielen Dank für Ihre Teilnahme am Kurzgipfel «Digitale Transformation im Gesundheitswesen» vom 23. Oktober 2020. Die Online-Veranstaltung ist auf positive Resonanz gestossen und ermöglichte einen guten Einblick in die Problemstellung. Der Handlungsbedarf in der digitalen Transformation im Gesundheitswesen ist enorm und wird von relevanten Akteuren und Stakeholdern im Gesundheitswesen anerkannt. Die IG eHealth möchte mit Ihnen ein Austausch- und Diskussionsgefäss schaffen und die gesammelten prioritären Themen auf dem Weg zur Digitalisierung bearbeiten. Gerne laden wir Sie zur Kick-Off Veranstaltung ein.

Die Kick-Off Veranstaltung findet online statt am 26. Januar 2021, von 16:00-18:00 Uhr
Den Link zum Meeting senden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu.

Ziel des Kick-Off Events ist es, mit relevanten Akteuren im Gesundheitswesen eine Allianz zu gründen. Gemeinsam wollen wir die prioritären Themen und Anliegen koordinieren und auf die Politik zugehen. Denn nur mit einem geeinigten Vorgehen können wir beim EPD und der digitalen Transformation im Gesundheitswesen in der Schweiz massgebend zur Verbesserung beitragen und zeitnahe Anpassungen auf Gesetzes- und Verordnungsebene vornehmen.

Wir bitten Sie um eine An- oder Abmeldung bis am 18. Januar 2021: [Teilnahmeformular](#)
In der Beilage finden Sie die Traktanden.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse



Anna Hitz
Präsidentin IG eHealth



Walter Stüdeli
Geschäftsführer IG eHealth

Traktanden

Kick-Off Event: Allianz «Digitale Transformation im Gesundheitswesen»

Datum: 26. Januar 2021

Zeit: 16:00-18:00 Uhr

Den Link zum Meeting senden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu.

- 1. Begrüssung**
- 2. Rückblick Kurzgipfel «Digitale Transformation im Gesundheitswesen»**
- 3. Ziele der Allianz**
 - a. Eine Diskussionsplattform schaffen
 - b. Den «Idealzustand» der Digitalisierung im Gesundheitswesen definieren, Chancen und Risiken abwägen
 - c. Gemeinsame Prioritäten und Vorgehen festlegen
 - d. Vorbesprechung und Koordination der Themenfelder und des Lobbyings mit zentralen Gesundheitsorganisationen: Verabschiedung gemeinsamer Vorstösse
 - e. Fachlichkeit und politische Stosskraft auf Stufe Gesetz und Verordnung bei digitalen Fragen im Gesundheitswesen bündeln
 - f. Eckpunkte für die digitale Transformation im Gesundheitswesen und den Relaunch des EPD im Parlament mitgestalten
- 4. Struktur der Allianz**
 - a. Zusammensetzung: Plattform der Verbände im Gesundheitswesen
 - b. Rechtsform: Einfache Gesellschaft
- 5. Arbeitsweise der Allianz**
 - a. Die Allianz besteht aus einem Hauptgremium (Vorstand) und themenspezifischen Arbeitsgruppen.
 - b. Im Hauptgremium (Vorstand) kann pro Mitgliedsorganisation eine Person delegiert werden. Der Vorstand entscheidet über die Bildung und die Ziele der Arbeitsgruppen.
 - c. Der Vorstand kann ein Präsidium bestimmen. Er konstituiert sich selbst.
 - d. In den Arbeitsgruppen nimmt jeweils eine Organisation die federführende Rolle ein. Sie berichtet dem Vorstand quartalsmässig über den Projektstand und die Erreichung der Ziele.
 - e. Die Arbeitsgruppen verfassen einen Projektbeschrieb inkl. Lieferobjekt und Meilensteinen.
- 6. Sitzungshäufigkeit**

Der Vorstand trifft sich nach Bedarf, mindestens 2 Mal jährlich.

7. Erste Themenideen (gemäss schriftlicher Umfrage bei den Verbänden)

a. Digitale Transformation im Gesundheitswesen

- Strategie
- Standardisierung
- Patientenfokus
- Elektronische Dokumentation
- Lead EDI / BAG

b. EPDG

- Anreize Patienten
- Datenaustauschformate
- Zugriff vereinfachen
- Verpflichtung Leistungserbringer
- Lifecycle Management
- Verbindliche Zertifizierungsregeln

8. Grundsätze der Allianz

- a.** Der Beitritt ist Verbänden vorbehalten. Ein Beitritt ist jederzeit möglich und bedarf einer schriftlichen Meldung an die Geschäftsstelle der Allianz.
- b.** Austritt ist jederzeit möglich und bedarf einer schriftlichen Meldung an das Hauptgremium (Vorstand) der Allianz
- c.** Es gelten Mehrheitsbeschlüsse. Die Minderheit kann entscheiden, dass Minderheitsbeschlüsse mit dem Namen der Organisation festgehalten und gegenüber Dritten kommuniziert werden.
- d.** Die Mitgliedsorganisationen können unabhängig von der Allianz eigenständige Lobbying Aktivitäten betreiben. Eine vorherige Koordination der Inhalte ist erwünscht.
- e.** Der Vorstand kann Mitglieder ausschliessen, die sich nicht an die Grundsätze halten bzw. sich illoyal verhalten.
- f.** Die IG eHealth führt die Geschäftsstelle der Allianz

9. Aufwände

Die IG eHealth übernimmt die Kosten für Administrations- und Sachleistungen für das Jahr 2021. Ab 2022 müssen sich die Allianzmitglieder an den Kosten beteiligen.

10. Gründung Allianz

11. Weiteres Vorgehen